



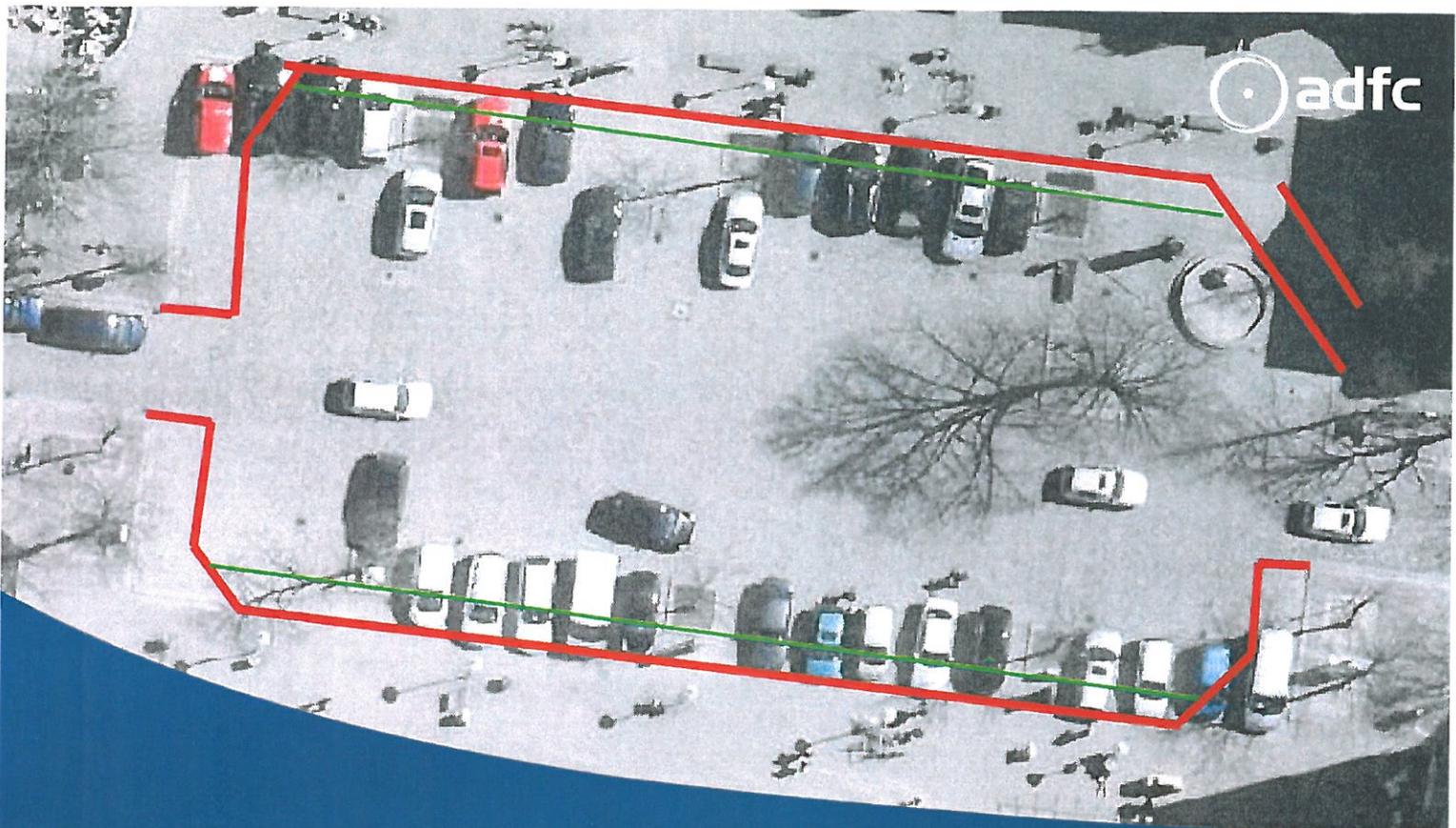
adfc

Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club

Anlage 1
zur TOP 1
(BPA 15.06.
17)

Mit meiner Unterschrift unterstütze ich das Anliegen des ADFC-Ahrensburg, den Platz auf der Hagener Allee so umzugestalten, dass Radfahrer und Fußgänger den Platz besser nutzen können.

Name	Straße	Ort	Unterschrift
Ditken	G.-h. Eck 9/1	Ahrensburg	Ditken
NEYER	Gr. Rapp. 12	Ahrensburg	Neyer
HOFFMANN	WURTH 6	HAMBURG	Hoffmann
Rickon	Beimoorweg 18	Ahrensburg	Rickon
Eckloff	Hoisb. Str. 56B	Hamburg	Christa Eckloff
J. Mehnert	Hagenan 1	Ahrensburg	Mehnert
B. Giese	Hagenan 1	Ahrensburg	B. Giese
B. Helm	Hagener Allee 1	Ahrensburg	Helm
Gert Buse	Hendhoppel 4b	22927 Grosshansdorf	Buse
Klaus Wemolt	Belmer Str.	Schmalensee	Klaus Wemolt
Ullrich	Stromhoppel 10	Ahrensburg	Ullrich
Liebold	Luisecker Str. 18	Ahrensburg	Liebold
Thomas Foch	Hagener Allee 727	Ahrensburg	Foch
Hanne Giese	Amtesstr. 76B	Uth	Giese
Kristin Kuntze	Niechager Str.	Uth	Kuntze
Janka Mach	Manhagener Allee 36	Ahrensburg	Janka Mach
Ezio NORI	Kemmer Allee 1	Ahrensburg	Nori
Bettina Knospe	Bornkampsweg	Ahrensburg	B. Knospe



Abrundung der Gestaltung der Hagener Allee

Die Hagener Allee zwischen Bahnlinie und Rondeel bildet eine wichtige Verbindung für Radfahrer in die Ahrensburger Innenstadt. Sowohl Bahnreisende als auch Kunden der Geschäfte in der Innenstadt nutzen die Straße mit dem alten Baumbestand.

Ausgehend vom Rondeel verlaufen schmale Radwege. Im Bereich Post, Eisdiele, Commerz- und Hypovereinsbank fehlt jedoch eine klare Führung des Radverkehrs. Weder der Fußwegbereich noch die kopfsteingepflasterte Fahrbahn ermöglichen eine sichere und bequeme Passage mit dem Rad. Der ADFC fordert von der Stadtverwaltung Ahrensburg, den genannten Bereich den Anforderungen des Radverkehrs anzupassen und dafür eingeplante Investitionsmittel zu verwenden.

Dazu unterbreiten wir folgende Vorschläge:

- Ausweisung und bauliche Ausführung des Streifens zwischen Parkbuchten und Laternen als Radweg mit einer Breite von mindestens 1,50m.
- Begrenzung der Parkbuchten zum Radweg hin durch bauliche Maßnahmen. Autos sollen auf dem verfügbaren Raum parken, ohne den Radweg zu beeinträchtigen.
- Umwidmung von vier Parkplätzen in den Ecken des Platzes zur Radverkehrsfläche. Ersatz des Kopfsteinpflasters an diesen Stellen durch Verbundpflaster mit glatterer Oberfläche. Dadurch wird eine sinnvolle Anbindung an die existierenden Radwege entlang der Linden geschaffen.

Mit den vorgeschlagenen Maßnahmen wird die Hagener Allee noch nicht den Anforderungen des Radverkehrs gerecht. Die vorgeschlagenen Maßnahmen bedeuten jedoch eine Verbesserung der Verkehrsführung mit relativ geringem Mitteleinsatz.

Wir möchten Sie um Unterstützung unserer Vorschläge durch Ihre Unterschrift bitten.